

ORIGINAL

B E G R Ü N D U N G

zur 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 95 B - Buschhagen

1 RECHTSGRUNDLAGE

Auf der Grundlage des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Fassung vom 18. August 1976 (BGBl. I, S. 2256, ber. S. 3617), zuletzt geändert durch das Erste Gesetz zur Bereinigung des Verwaltungsverfahrensrechts vom 18.2.1986 (BGBl. I, S. 265), der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNV0) in der Fassung vom 15. September 1977 (BGBl. I, S. 1763) und der §§ 6 und 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung i.d.F. vom 22. Juni 1982 (Nds. GVBl. S. 229), zuletzt geändert durch Artikel I des Gesetzes zur Änderung der Niedersächsischen Gemeindeordnung, der Niedersächsischen Landkreisordnung und des Gesetzes über die Auflösung des Verbandes Großraum Hannover vom 20. Dezember 1984 (Nds. GVBl. S. 323) hat der Rat der Gemeinde Ganderkesee in seiner Sitzung am 29. April 1986 die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 95 B - Buschhagen beschlossen.

2 BISHERIGE FASSUNG

Die bisherige Fassung des Bebauungsplans Nr. 95 B - Buschhagen wurde am 29.9.1982 als Satzung beschlossen.

Die Genehmigung erfolgte am 21.12.1982 durch den Landkreis Oldenburg.

Mit der Veröffentlichung im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Weser-Ems vom 14.1.1983 wurde der Bebauungsplan rechtsverbindlich.

3 INHALT UND ZWECK DER ÄNDERUNG

Im rechtsverbindlichen Bebauungsplan Nr. 95 B - Busch-
hagen ist gegenüber der Einmündung "Zum Brook" in die
Schierbroker Straße (L 67) eine Anbindung (Planstraße A)
des gesamten Geltungsbereichs dieses Bebauungsplan an
die Landesstraße 67 festgesetzt.

Zur Zeit kann diese Anbindung nicht realisiert werden.
Es ist daher vorgesehen, etwa 200 m weiter westlich über-
gangsweise eine Ersatzzuwegung zur L 67 anzulegen.

4 KOSTEN

Zur Verwirklichung dieser Bebauungsplanänderung sollen
alsbald folgende Maßnahmen getroffen werden:

Baustraße mit Wendeplatz	DM 40.000,--
Anbindung an die L 67	DM 25.000,--
Verlegung des Schmutzwasserkanals	DM 36.000,--
Verlegung des Regenwasserkanals	DM 38.000,--
	<hr/>
	DM 139.000,--
	=====

Von den aus dieser Maßnahme entstehenden Kosten in Höhe
von DM 139.000,-- werden DM 128.700,-- auf die erschlossenen
Grundstücke umgelegt. Der verbleibende Restbetrag in Höhe
von DM 10.300,-- wird durch Bereitstellung im Rahmen des
Vermögenshaushalts finanziert.

Ganderkesee, den 30.08.1989



(Schack)

- Bürgermeister -





(Sprung)

- Gemeindedirektor -